

Lkw bleiben vorder Grundschule

Bornhöved. Die Geräusche an- und abfahrender Lkw bleiben den Anwohnern des alten Bahnhofsplatzes in Bornhöved auch in Zukunft nicht erspart. Die Gemeindevertretung beschloss am Donnerstag, dass Trucker ihre Fahrzeuge auf dem Platz vor der Grundschule abstellen dürfen. Aufgrund einer Bitte von Anwohnern der Nachbarstraßen hatte die BBI-Fraktion den Antrag gestellt, die Lastwagen zu verbannen. Die Fahrgeräusche, aber auch die morgendlichen Geräusche während des Aufpumpens der Druckluft-Bremsanlagen hätten immer wieder für Ärger gesorgt.

Bürgermeister Dietrich Schwarz und die Mehrheit fanden jedoch, dass es bei der bisherigen Regelung bleiben solle. Irgendwo müssten Lkw-Fahrer, die in Bornhöved wohnen, ihre Fahrzeuge ja abstellen. „Besser ist es, wenn sie an einer Stelle stehen, als im ganzen Ort verteilt“, fand Schwarz. Eine Gefahr für die Schulkinder bestehe nicht, da die Laster den Bereich verlassen haben, wenn die Kinder morgens zur Schule kommen.

Die Gemeinde will auf dem Grundstück des früheren Lehrerwohnhauses einen einfachen Fußballplatz anlegen. Das Knowhow des TSV Quellenhaupt soll dabei genutzt werden. Eine Frage dabei ist, wie nächtliche Feiern und Vandalismus verhindert werden können, sagte Schwarz. Am besten sei eine Umzäunung, sagte Schwarz. Dann müsste aber täglich auf- und zugeschlossen werden. der